

Newsletter 2 / 2008

Termine

Öffentlicher Vortrag mit Diskussion

Gabriele Wagner, Institut für Sozialforschung und Universität Bielefeld

Mikrostrukturen der Weltgesellschaft

20. Oktober 2008, 19 Uhr c. t., Raum I

<http://www.ifs.uni-frankfurt.de/veranstaltungen/index.htm>

Veranstaltungsreihe: ZeitBrüche – Diagnosen zur Gegenwart

»**Neue Bürgerlichkeit? Tragödie und Farce**«

Es diskutieren:

Axel Honneth (Goethe-Universität und Institut für Sozialforschung, Frankfurt a. M.),

Martin Mosebach (Frankfurt a. M.), Werner Plumpe (Goethe-Universität und Institut für

Sozialforschung, Frankfurt a. M.) und Cornelia Rauh-Kühne (Leibniz Universität Hannover)

Moderation: Peter Kemper (Hessischer Rundfunk hr2)

10. November 2008, 20.00 Uhr, Literaturhaus Frankfurt, Schöne Aussicht 2

Öffentlicher Vortrag mit Diskussion

Andreas Pettenkofer, Kollegiat am Max Weber-Kolleg in Erfurt

Radikale Kritik und gründende Gewalt.

Genealogische Überlegungen zur '68er Bewegung

Im Anschluss an den Vortrag diskutieren:

Ingrid Gilcher-Holtey, Ulrich Oevermann und Reimut Reiche;

Gesprächsleitung: **Axel Honneth**

17. November 2008, 19 Uhr c. t., Raum I

<http://www.ifs.uni-frankfurt.de/veranstaltungen/index.htm>

Frankfurter Adorno-Vorlesungen 2008

Luc Boltanski, École des Hautes Études en Sciences Sociales (EHESS), Paris

Sociologie et critique sociale / Soziologie und Sozialkritik

(Vorträge in französischer Sprache mit deutscher Übersetzung)

Mittwoch, 19. November

18.30–20.30 Uhr

Sociologie critique et sociologie de la critique / Kritische Soziologie und Soziologie der Kritik

Donnerstag, 20. November

18.30–20.30 Uhr

Le pouvoir des institutions / Die Macht der Institutionen

Freitag, 21. November

18.30–20.30 Uhr

La nécessité de la critique / Die Notwendigkeit der Kritik

Veranstaltungsort: Goethe-Universität, Campus Bockenheim

Mertonstraße 17–21, Hörsaal I

Eintritt frei. Keine Anmeldung erforderlich.

<http://www.ifs.uni-frankfurt.de/veranstaltungen/index.htm>

The Future(s) of Critical Theory

Erste Graduiertenkonferenz Frankfurt a. M., 19. bis 21. März 2009

Der Call for Papers befindet sich am Ende dieses Newsletters.

Aus dem Institut

Axel Honneth

hat am 28. Juni 2008 die Ehrendoktorwürde der Leuphana Universität Lüneburg erhalten.

Im Sommer 2008 nahm er eine Gastprofessur am Dartmouth College (Hanover, New Hampshire, USA) wahr.

Im April dieses Jahres traf er sich mit einer Studiengruppe der Studienstiftung des deutschen Volkes, um Fragen der Anerkennungstheorie zu diskutieren.

Maria Kontos

war Mitorganisatorin der Internationalen Konferenz »Gender and Migration in a Globalized World«, University of Aegean, Rhodos, 10. Juli 2008.

Thomas Lemke

hatte im März und April 2008 eine Gastprofessur am Fachbereich Management, Politics and Philosophy der Copenhagen Business School inne.

Im Oktober 2008 tritt er eine Heisenberg-Professur am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Goethe-Universität an.

Aus der Forschung

Online Dating – Mediated Communication between Romantic Love and Economic Rationalization

Projektgruppe: Kai Dröge und Olivier Voirol

In den letzten Jahren ist die Partnersuche im Internet zu einem Massenphänomen geworden. Das Projekt will in qualitativen Interviews den Erfahrungen der Nutzerinnen und Nutzer nachgehen. Dabei interessiert besonders, wie sie mit den praktischen Handlungskonflikten umgehen, die sich aus dem Aufeinandertreffen des romantischen Liebesideals mit einem auf Effizienz und rationale Wahl optimierten medialen Partnerschaftsmarkt ergeben mögen. Welche neuen Kombinationen zwischen Emotionalität und strategischem Handeln, Passion und ökonomischer Rationalität zeigen sich hier? Wie verhalten sich diese Entwicklungen zu der generellen »Kommerzialisierung der Gefühle« (Arlie Hochschild) in unserer Gesellschaft?

Das Kooperationsprojekt mit der Universität Lausanne wird vom Schweizerischen Nationalfonds gefördert. Es nimmt seine Arbeit Ende des Jahres auf.

Integration of Female Immigrants in Labour Market and Society. Policy Assessment and Policy Recommendations (FeMiPol)

Projektgruppe: Maria Kontos und Ana-Violeta Sacaliuc

Maria Kontos führte im Rahmen des FeMiPol-Projektes am 10. März 2008 im IfS den Workshop »Neue Migrantinnen, Migrations- und Integrationspolitik« durch.

(<http://www.femipol.uni-frankfurt.de/docs/WorkshopProgramm.pdf>)

Am 31. März 2008 wurden die Ergebnisse auf der Abschlusskonferenz des FeMiPol-Projektes in Brüssel vorgestellt.

(<http://www.femipol.uni-frankfurt.de/docs/InvitationFinalConference.pdf>)

Ana-Violeta Sacaliuc nahm am 26. August 2008 an der Podiumsdiskussion »Erfolgreich und emanzipiert – auch in Deutschland?« bei der Agentur für Arbeit Frankfurt a. M. teil. Die Diskussion fand im Rahmen des Veranstaltungsprogramms zur Wanderausstellung »Rollenbilder im Wandel« der Bundesagentur für Arbeit statt.

Sozialökonomische Transformation und industrielle Beziehungen in China

Projektgruppe: Boy Lüthje und Siqi Luo

Im Rahmen des von der Hans-Böckler Stiftung geförderten Projekts hielten sich die chinesischen Projektpartner von der School of Labor Relations and Human Resources der Renmin Universität Beijing, Prof. Chang Kai und Prof. Wu Qingjun, im Juni 2006 am IfS auf. Neben konzeptionellen Arbeiten und Besuchen bei mehreren in die Untersuchung einbezogenen deutschen Großunternehmen nahm die Arbeitsgruppe an einem China-Seminar des Deutschen Gewerkschaftsbundes in Hattingen teil. Hierzu erschienen mehrere Artikel und Interviews in deutschen Medien und Fachzeitschriften, die über die Website des Projekts zugänglich gemacht werden.

Workshop »Freiheit und Anerkennung«

Der internationale Workshop fand vom 27. bis zum 28. Juni 2008 im IfS statt. Er wurde von den Doktorandinnen und Doktoranden des Forschungsprojekts »Strukturwandel der Anerkennung im 21. Jahrhundert« organisiert (Thomas Balzer, Louis Carré, Nora Sieverding, Titus Stahl).

Workshop »Anerkennung und Interesse«

Am 1. August 2008 trafen sich auf Einladung von Stephan Voswinkel und Gabriele Wagner im IfS Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Instituts für Sozialwissenschaftliche Forschung (ISF) München, des Forschungsinstituts Arbeit, Technik, Kultur (FATK) Tübingen und des IfS Frankfurt a. M., um über das Verhältnis der Paradigmen »Anerkennung« und »Interesse« insbesondere in der Arbeits- und Industriesoziologie zu diskutieren. Nach einer langjährigen Phase der Dominanz des Interessenparadigmas gewinnt in den letzten Jahren eine Analyseperspektive an Gewicht, die Aspekte der Anerkennung und der Identität stärker in den Mittelpunkt rückt. Die Workshopteilnehmer und -teilnehmerinnen wiesen nicht zuletzt auf empirische Eindrücke hin, die eine Anerkennungsperspektive unabweisbar machen. Allerdings behalte die Interessenperspektive nicht nur ihre Bedeutung bei; sie könne sogar über neue theoretische Anstrengungen, der langjährigen Verflachung und Trivialisierung des Begriffs ein komplexes Konzept entgegensetzen, neu gestärkt werden.

Veröffentlichungen

1. Bücher

In der Schriftenreihe des IfS »Frankfurter Beiträge zur Soziologie und Sozialphilosophie« ist als Band 12 erschienen:

David Garland

Kultur der Kontrolle.

Verbrechensbekämpfung und soziale Ordnung in der Gegenwart

Frankfurt a. M. und New York 2008 – Campus

Ursula Apatzsch und Maria Kontos (Hg.)

Self-Employment Activities of Women and Minorities

Wiesbaden 2008 – VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Sighard Neckel und Hans-Georg Soeffner (Hg.)

Mittendrin im Abseits.

Ethnische Gruppenbeziehungen im lokalen Kontext

Wiesbaden 2008 – VS Verlag für Sozialwissenschaften

Sighard Neckel

Flucht nach vorn.

Die Erfolgskultur der Marktgesellschaft

Frankfurt a. M. und New York 2008 – Campus

Ferdinand Sutterlüty und Peter Imbusch (Hg.)

Abenteuer Feldforschung.

Soziologen erzählen

Frankfurt a. M. und New York 2008 – Campus

Tobias ten Brink

Geopolitik.

Geschichte und Gegenwart kapitalistischer Staatenkonkurrenz

Münster 2008 – Westfälisches Dampfboot

Gabriele Wagner und Philipp Hessinger (Hg.)

Ein neuer Geist des Kapitalismus?

Paradoxien und Ambivalenzen der Netzwerkökonomie

Wiesbaden 2008 – VS Verlag für Sozialwissenschaften

2. WestEnd

Neue Zeitschrift für Sozialforschung

Ausgabe 2/2008 erscheint Mitte November. Aus dem Inhalt:

Studien • Albrecht Wellmer, »Bald frei, bald unfrei« – Reflexionen über die Natur im Geist • Bernd Stiegler, Montage als Kulturtechnik • Martin Dornes, Kinder depressiver Eltern

Stichwort • *Luc Boltanski – Eine Soziologie der Moral* • Axel Honneth, Verflüssigungen des Sozialen. Zur Gesellschaftstheorie von Luc Boltanski und Laurent Thévenot • Martin Hartmann, Rechtfertigungsordnungen und Anerkennungsordnungen. Zum Vergleich zweier Theorie-
modelle • Robin Celikates, Von der Soziologie der Kritik zur kritischen Theorie? •

Luc Boltanski, Individualismus ohne Freiheit. Ein pragmatischer Zugang zur Herrschaft

Eingriffe • Peter Wehling, Von der Schüchternheit zur Sozialen Angststörung. Die
Medikalisierung alltäglichen Verhaltens • Natalie Zemon Davis, Die Suche des Michel de
Certeau • Reimut Reiche, Vom Handeln der Bilder. Horst Bredekamps Frankfurter Adorno-
Vorlesungen 2007

3. Aufsätze und Artikel

Heins, Volker 2008: Realizing Honneth: Redistribution, Recognition, and Global Justice, in:
Journal of Global Ethics 4. 2, 141–153.

Heins, Volker 2008: Human Rights, Intellectual Property, and Struggles for Recognition, in:
Human Rights Review 9. 2, 213–232.

Heins, Volker 2008: Die Rückkehr der Eigentumskritik, in: WestEnd. Neue Zeitschrift für
Sozialforschung 5. 1, 44–67.

Honneth, Axel 2008: Ethos der Illusionslosigkeit. Jan Philipp Reemtsma als Intellektueller, in:
Neue Rundschau 119. 1, 257–273.

Honneth, Axel 2008: Arbeit und Anerkennung. Versuch einer Neubestimmung, in: Deutsche
Zeitschrift für Philosophie 56. 3, 327–341; Auszug in: polar 4, 13–20.

Honneth, Axel 2008: Philosophie als Sozialforschung. Die Gerechtigkeitstheorie von David
Miller. Vorwort zu: David Miller. Grundsätze sozialer Gerechtigkeit. Frankfurt a. M. und
New York: Campus, 7–25.

Honneth, Axel 2008: Reconnaissance et reproduction sociale, in: Jean-Paul Payet und Alain
Battegay (Hg.): La reconnaissance à l'épreuve. Explorations socio-anthropologiques.
Villeneuve d'Ascq: Presses Universitaires du Septentrion (Le regard sociologique), 45–58.

Honneth, Axel 2008: From Desire to Recognition: Hegel's Account of Human Sociality, in:
Dean Moyar und Michael Quante (Hg.): Hegel's Phenomenology of Spirit. A Critical Guide.
Cambridge: Cambridge University Press (Cambridge Critical Guides), 76–90; ital.: in:
IRIDE, 2007, 20. 52, 573–584; dt. Originalfassung: Von der Begierde zur Anerkennung.
Hegels Begründung von Selbstbewusstsein, in: Klaus Vieweg und Wolfgang Welsch (Hg.)
2008: Hegels Phänomenologie des Geistes. Ein kooperativer Kommentar zu einem
Schlüsselwerk der Moderne. Frankfurt a. M.: Suhrkamp, 187–204.

Honneth, Axel 2008: Das moderne Frankfurt der 1920er Jahre, in: IHK Frankfurt am Main,
Werner Plumpe und Dieter Rebentisch (Hg.): Der Flor der hiesigen Handlung.
Frankfurt a. M.: Societäts-Verlag, 226–231.

Honneth, Axel 2008: Vorwort zusammen mit Klaus Günther, in: David Garland: Kultur der
Kontrolle. Verbrechensbekämpfung und soziale Ordnung in der Gegenwart. Frankfurt a. M.
und New York: Campus, 7–16.

- Honneth, Axel 2008: Réification, connaissance, reconnaissance: quelques malentendus, in: *Esprit* 346, Juli, 96–107.
- Kocyba, Hermann 2008: Die neue Unterschicht: Von der Ausbeutung zur Ausgrenzung und zurück, in: Claudio Altenhain et al. (Hg.): *Von »Neuer Unterschicht« und Prekariat. Gesellschaftliche Verhältnisse und Kategorien im Umbruch*. Bielefeld: transcript, 65–76.
- Kocyba, Hermann und Stephan Voswinkel 2008: Kritik (in) der Netzwerkökonomie, in: Gabriele Wagner und Philipp Hessinger (Hg.): *Ein neuer Geist des Kapitalismus? Paradoxien und Ambivalenzen der Netzwerkökonomie*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 41–62.
- Kontos, Maria 2008: Greek Migrant Women in Germany. Strategies of Autonomy in Diaspora, in: Evangelia Tastsoglou (Hg.): *En/Gendering Greek Diaspora*. New York: Edwin Mellen Press, 57–73.
- Lemke, Thomas 2008: Von der sozialtechnischen zur selbstregulatorischen Prävention. Die Geburt der »genetischen Risikoperson«, in: Anja Hilbert, Winfried Rief und Peter Dabrock (Hg.): *Gewichtige Gene. Adipositas zwischen Prädisposition und Eigenverantwortung*. Bern: Verlag Hans Huber, 151–165.
- Lemke, Thomas 2008: Governmentality, in: William A. Darity Jr. (Hg.): *International Encyclopedia of the Social Sciences*. Detroit: Macmillan Reference, 361–362.
- Lemke, Thomas 2008: Eine Analytik der Biopolitik. Überlegungen zu Geschichte und Gegenwart eines umstrittenen Begriffs, in: *Behemoth. A Journal on Civilisation* 1. 1, 72–89.
- Lemke, Thomas 2008: Gentests als Lifestyle-Phänomen, in: *Gen-Ethischer Informationsdienst* 24. 189, 35–39.
- Lemke, Thomas 2008: Kontraindizierte Vermehrung? Genetisches Risiko, Verantwortung und Kinderwunsch, in: Margaretha Kurmann (Hg.): *»Da stimmt doch was nicht ...«. Logik, Praxis und Folgen vorgeburtlicher Diagnostik (Kongressdokumentation)*. Berlin: Bundesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte, 74–76.
- Lüthje, Boy 2008: The Rise and Fall of Wintelism. Manufacturing Strategies and Global Production Networks of US Information Electronics Firms in the Pacific Rim, in: Cornelia Storz und Andreas Moerke (Hg.): *Competitiveness of New Industries. Institutional Framework and Learning in Information Technology in Japan, the US and Germany*. London: Routledge, 276–305.
- Neckel, Sighard und Ferdinand Sutterlüty 2008: Negative Klassifikationen und die symbolische Ordnung sozialer Ungleichheit, in: Sighard Neckel und Hans-Georg Soeffner (Hg.): *Mittendrin im Abseits. Ethnische Gruppenbeziehungen im lokalen Kontext*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 15–25.
- Neckel, Sighard 2008: Klassifikationen im Kampf um Abgrenzung und Zugehörigkeit, in: Sighard Neckel und Hans-Georg Soeffner (Hg.): *Mittendrin im Abseits. Ethnische Gruppenbeziehungen im lokalen Kontext*. Wiesbaden 2008: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 27–89 (gemeinsam mit Ferdinand Sutterlüty und Ina Walter).
- Neckel, Sighard 2008: Kunst für Hedgefonds, in: *Le Monde diplomatique*. Deutsche Ausgabe. 14. 8 (August), 2.
- Neckel, Sighard 2008: Kunst und Ökonomie – Probleme einer Unterscheidung, in: *Doppelpunkt. Programmzeitung der Akademie Graz* 2, 5.

- Neckel, Sighard 2008: Die Macht der Stigmatisierung: Status und Scham, in: Die Armutskonferenz (Hg.): Schande Armut. Stigmatisierung und Beschämung. Dokumentation der 7. Österreichischen Armutskonferenz 2008, Wien, 22–25.
- Neckel, Sighard 2008: »Leistung« in der Marktgesellschaft, in: Martin Laube (Hg.): Sprachlos gegenüber Leistung und Erfolg? Das ambivalente Profil der Kirche in der modernen Gesellschaft (Loccum Protokolle 64/07). Rehburg-Loccum: Evangelische Akademie Loccum, 21–33.
- Neckel, Sighard 2008: Response to Luc Boltanski, in: Daniel Birnbaum und Isabelle Graw (Hg.): Under Pressure. Pictures, Subjects, and the New Spirit of Capitalism. Berlin und New York: Sternberg Press, 72–75.
- Neckel, Sighard 2008: Determinanten des Entscheidungsverhaltens in der Energiewirtschaft, in: Michael Bartels et al.: Schwerpunkte und Effizienzstrategien in der Energieforschung. Abschlussbericht zum Vorhaben »Multidimensionale Technikbewertung« im Programm EduaR&D des BMWi. Frankfurt a. M. 2008: AGFW, 116–134 (gemeinsam mit Hermann Kocyba).
- Neckel, Sighard 2008: Emotion und Erfolg. Zur emotionalen Kultur des modernen Kapitalismus, in: schauspielFrankfurt, Spielzeit 2007/08, Ausgabe 04 (April – Juni 2008), 9.
- Sutterlüty, Ferdinand 2008: Einführung zum Abschnitt »Ausgrenzungen und Ungleichheiten«, in: Peter Imbusch und Wilhelm Heitmeyer (Hg.): Integration – Desintegration. Ein Reader zur Ordnungsproblematik moderner Gesellschaften. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 389–396.
- Sutterlüty, Ferdinand 2008: Ethnischer Verwandtschaftsglaube – ein generatives Klassifikationsprinzip, in: Sighard Neckel und Hans-Georg Soeffner (Hg.): Mittendrin im Abseits. Ethnische Gruppenbeziehungen im lokalen Kontext. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 91–111.
- Sutterlüty, Ferdinand 2008: Markt der Nächstenliebe, in: Ferdinand Sutterlüty und Peter Imbusch (Hg.): Abenteuer Feldforschung. Soziologen erzählen. Frankfurt a. M. und New York: Campus, 79–96.
- Sutterlüty, Ferdinand 2008: Entstehung und Verlauf von Gewaltkarrieren im Jugendalter, in: Achim Schröder, Helmolt Rademacher und Angela Merkle (Hg.): Handbuch Konflikt- und Gewaltpädagogik. Verfahren für Schule und Jugendhilfe. Schwalbach/Ts.: Wochenschau, 59–71.
- Sutterlüty, Ferdinand 2008: Zur Zukunft der Kirchen, in: Ingeborg Gottschalk, Alexander von Oettingen und Beate Sutterlüty (Hg.): Zur Zierde der Stadt und Erhebung der Seelen. 100 Jahre Erlöserkirche Bad Homburg. Frankfurt a. M.: Societätsverlag, 236–243.
- Sutterlüty, Ferdinand 2008: Was ist eine Gewaltkarriere?, in: Erich Marks und Wiebke Steffen (Hg.): Starke Jugend – starke Zukunft. Ausgewählte Beiträge des 12. Deutschen Präventionstages 2007. Mönchengladbach: Forum Verlag Godesberg, 207–232 (Wiederabdruck).
- Sutterlüty, Ferdinand und Peter Imbusch (Hg.) 2008: Abenteuer Feldforschung. Soziologen erzählen. Frankfurt a. M. und New York: Campus.
- Sutterlüty, Ferdinand und Peter Imbusch 2008: Unvermutete Begegnungen, in: Ferdinand Sutterlüty und Peter Imbusch (Hg.): Abenteuer Feldforschung. Soziologen erzählen. Frankfurt a. M. und New York: Campus, 9–15.
- Sutterlüty, Ferdinand, Sighard Neckel und Ina Walter 2008: Klassifikationen im Kampf um Abgrenzung und Zugehörigkeit, in: Sighard Neckel und Hans-Georg Soeffner (Hg.): Mittendrin im Abseits. Ethnische Gruppenbeziehungen im lokalen Kontext. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 27–89.

- Vormbusch, Uwe 2007: Die Kalkulation der Gesellschaft, in: Hendrik Vollmer und Andrea Mennicken (Hg.): Zahlenwerk. Kalkulation, Organisation und Gesellschaft. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 37–56.
- Vormbusch, Uwe 2007: Eine Soziologie der Kalkulation: Werner Sombart und die Kulturbedeutung des Kalkulativen, in: Hanno Pahl und Lars Meyer (Hg.): Kognitiver Kapitalismus. Zur Dialektik der Wissensökonomie. Marburg: Metropolis Verlag, 75–96.
- Voirol, Olivier 2008: Présentation, in: Réseaux 148/149 (Spezialnummer: Médiations). Hommage à Paul Beaud, 11–23 (gemeinsam mit Laurence Kaufmann).
- Voirol, Olivier 2008: Médiations et théorie critique. Questions et actualité d'un projet sociologique, in: Réseaux 148/149 (Spezialnummer: Médiations). Hommage à Paul Beaud, 47–78.
- Voirol, Olivier 2008: Les communes singularités. Pluralité culturelle et démocratie chez John Dewey, in: Hermès, Paris: Editions CNRS.
- Voirol, Olivier 2008: Idéologie: concept culturaliste et concept critique, in: Actuel Marx 43, 62–78.
- Voirol, Olivier 2008: L'autre espace public et ses paradoxes, in: Le Courrier, 24. Mai, 4.
- Voswinkel, Stephan 2008: Kritik (in) der Netzwerkökonomie, in: Gabriele Wagner und Philipp Hessinger (Hg.): Ein neuer Geist des Kapitalismus? Paradoxien und Ambivalenzen der Netzwerkökonomie. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 41–62 (gemeinsam mit Hermann Kocyba).
- Wagner, Gabriele 2008: Vom Verstummen der Sozialkritik, in: Gabriele Wagner und Philipp Hessinger (Hg.): Ein neuer Geist des Kapitalismus? Paradoxien und Ambivalenzen der Netzwerkökonomie. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 311–338.
- Wagner, Gabriele 2008: Max Webers Protestantismus-These – eine deutsch-französische Gegenperspektive, in: Gabriele Wagner und Philipp Hessinger (Hg.): Ein neuer Geist des Kapitalismus? Paradoxien und Ambivalenzen der Netzwerkökonomie. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 9–38 (gemeinsam mit Philipp Hessinger).
- Wagner, Gabriele 2008: »Zumindest läuft der Laden« – Ergebnisorientierung, Pflichtethos und die Unsichtbarkeit des Alltagsgeschäfts, in: Joachim Ludwig (Hg.): Interdisziplinarität als Chance. Wissenschaftstransfer und Beratung im lernenden Forschungszusammenhang. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag, 223–238.
- Walter, Ina 2008: Klassifikationen im Kampf um Abgrenzung und Zugehörigkeit, in: Sighard Neckel und Hans-Georg Soeffner (Hg.): Mittendrin im Abseits. Ethnische Gruppenbeziehungen im lokalen Kontext. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 27–89 (gemeinsam mit Ferdinand Sutterlüty und Sighard Neckel).
- Yildiz, Ersin 2008: Marx' verfassungstheoretische Schriften und die Entwicklung der materialistischen Rechtstheorie?, in: Joachim Hirsch, John Kannankulam und Jens Wissel (Hg.): Der Staat der Bürgerlichen Gesellschaft. Zum Staatsverständnis von Karl Marx, Baden-Baden: Nomos.

4. Interviews

- Honneth, Axel 2008: Kant. Entretien avec Axel Honneth, in: Le Monde, 25. April, 8 sowie in: Jean Birnbaum (Hg.): Philosophes d'hier et d'aujourd'hui. Trente Entretiens du Monde des Livres, Paris: Le Monde (Flammarion), 133–137.
- Honneth, Axel 2008: Dialéctica de la Ilustración entre filosofía y literatura. Axel Honneth en entrevista con Mauro Basaure, in: Persona y Sociedad, 22. 1, April, 59–74.
- Honneth, Axel 2008: La philosophie de la reconnaissance: Une critique sociale. Entretien avec Axel Honneth, in: Esprit 346, Juli, 88–95.
- Honneth, Axel 2008: Wie man sich einen Professor vorstellt, in: Michael Funken: Über Habermas. Gespräche mit Zeitgenossen. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 35–44.
- Honneth, Axel 2008: Teilnahme am 5. Philosophischen Salongespräch im Rahmen der Reihe »Frankfurter Dialoge« des Frankfurter Schauspiels am 18. Mai.
- Kontos, Maria zum Projekt FeMiPol 2008:
14. September Kathimerini; 28. Februar Cyprus Weekly (Nicosia); 6. März Hessischer Rundfunk; 14. März Time Magazin; 31. März Cordis News; 2. April BBC-News.
- Lemke, Thomas 2008: Gentests müssen vertraulich sein (Interview mit Bettina Nellen), in: Gesundheit und Gesellschaft 11. 4, 19.
- Lemke, Thomas 2008: Foucault Today. An Interview with Thomas Lemke (Interview mit Stéphane Baele), in: Emulations 1. 4, 46–51.
- Lemke, Thomas 2008: Katharina Liebsch und Ulrike Manz: Jenseits der Expertenkultur. Zur Aneignung und Transformation biopolitischen Wissens in der Schule. Wiesbaden: VS Verlag, in: Info Sozial, 29. Juli. <http://www.info-sozial.de/Detailed/1709.html>
- Neckel, Sighard 2008: Wir haben das falsche Steuersystem. Die Ursachen der wachsenden Armut in Deutschland, [stern.de](http://www.stern.de), 19. Mai.
- Neckel, Sighard 2008: »Sie leben unsere Träume«. Der Soziologe Sighard Neckel über prominente Erben, die Entwertung der Arbeit und die neuen Gesetze des Ruhms, in: Der Spiegel, 41, 6. Oktober, 179.

5. Rundfunk- und Fernsehbeiträge

- Dröge, Kai 2008: Zwischen Selbstentfaltung und ökonomischem Kalkül – Über den Wandel des Leistungsbegriffs. Interview in der Sendung Studiozeit des Deutschlandfunks vom 7. Februar. Online hören unter:
http://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2008/02/07/dlf_20080207_2009_583ffffa.mp3
Infos zur Sendung: <http://www.dradio.de/dlf/sendungen/studiozeit-ks/738168/>
- Haker, Hille 2008: ZeitBrüche – Diagnosen zur Gegenwart: Alle Macht den Genen? (Aufnahme einer öffentlichen Veranstaltung aus dem Literaturhaus, Diskussion mit Wolfram Henn Thomas Lemke und Reinhard Merkel, hr2, Abendstudio, 2. August).
- Honneth, Axel 2008: Teilnahme an der Podiumsdiskussion zum »Mythos 68« in der Sendung »Kulturzeit Extra« des ZDF Mainz, 6. April.
- Lemke, Thomas 2008: ZeitBrüche – Diagnosen zur Gegenwart: Alle Macht den Genen? (Aufnahme einer öffentlichen Veranstaltung aus dem Literaturhaus, Diskussion mit Hille Haker, Wolfram Henn und Reinhard Merkel, hr2, Abendstudio, 2. August).
- Voirol, Olivier 2008: La sociologie des médias, in der Sendung »Devine qui vient dîner«, mit: Michèle Durand-Valade, Radio Suisse Romande 1, 2. April.
- Voirol, Olivier 2008: Les journaux indépendants, in der Sendung »De quoi j'me mêle, quartier d'été«, mit: Marc Giouse und Lucile Solari, Radio Suisse Romande 1, 7. August.

6. Vorträge

- Beckmann, Frank, Kai Dröge und Chantal Magnin 2008: Integration durch Recht in der Stadtplanung? Formen der Bürgerbeteiligung in Deutschland. Vortrag auf dem Kongress »Wie wirkt Recht?« der deutschsprachigen Rechtssoziologie-Vereinigungen, Luzern, 6. September.
- Genel, Katia 2008: La philosophie au sens large. Seminar von Pierre Macherey: Sociologie de la connaissance et Théorie critique, Universität Lille 3, 7. Mai.
- Honneth, Axel 2008: Gerechtigkeit. Vortrag in der Reihe »Wirklichkeit zwischen Daten, Deutung und Fiktion«, Haus am Dom, Frankfurt a. M., 15. April.
- Honneth, Axel 2008: Recognition as the Basis of Social Freedom and Justice in Hegel. Vortrag im Rahmen des Kolloquiums »Philosophy and Society« der Università di Roma »Tor Vergata«, Rom, 9. Mai.
- Honneth, Axel 2008: Gerechtigkeitstheorie als Gesellschaftskritik. Überlegungen im Anschluss an Hegel. Vortrag im Rahmen des Kolloquiums »Hegel heute« zu Ehren Rüdiger Bubners am Philosophischen Seminar der Universität Heidelberg, 19. Juni.
- Kontos, Maria 2008: Understanding Integration: The Case of Female Migration. Vortrag auf der Internationalen Konferenz »Gender and Migration in a Globalized World«, University of Aegean, Rhodos, 11. Juli.
- Kontos, Maria 2008: Von der Idee zum Projekt – Themenfindung und Antragstellung. Vortrag in der Informationsveranstaltung der Goethe-Universität zum »7. Forschungsrahmenprogramm der EU. Ein Einstieg für Nachwuchswissenschaftlerinnen«, 16. Juni.
- Kontos, Maria 2008: Mythos der Integrationsunwilligkeit. Vortrag bei der Fachtagung der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung in Gießen, »Potenziale von Migrantinnen. Rolle der Frauen im Integrationsprozess«, 22. April.
- Kontos, Maria 2008: Internationaler Workshop des EU-Netzwerkes IMISCOE und des HWWI, in Hamburg, 10. bis 11. April 2008. Migrant Entrepreneurship/Self-Employment: Aspects with Regards to Sustainability? Thema des Vortrags: Migrant Children in Family Businesses: The Interrelationship of Work in Business and School Achievement.
- Kontos, Maria 2008: Seminar »The Role of Migrant Women at the Labour Market: Current Situation and Future Prospects«, organisiert von der Generaldirektion der EU-Kommission »Employment« in Brüssel. Thema des Vortrags: »Integration of Female Migrants in Labour Market and Society: Results from the FeMiPol Project«, 11. März.
- Kontos, Maria 2008: Integration Policies and Integration Strategies: Migrant Women in Domestic Work in European Societies. Keynote-Vortrag auf der Internationalen Konferenz des EU-INTI-Projektes »Integration of Female Migrant Domestic Workers: Strategies for Employment and Civic Participation«, University of Nicosia, 28. Februar.
- Kontos, Maria 2008: Integration of Female Migrants in Labour Market and Society: Results from the FeMiPol Project. Vortrag auf der Internationalen Konferenz »Social Cohesion in Europe«, Universität Carlos III, Madrid, 4. bis 5. Februar.
- Kontos, Maria 2007: The Notion of Social Integration in the Narration of Female Immigrants in European Societies. Vortrag im Rahmen der Konferenz »New Migrations« an der Universität von Algier, 2. bis 8. November.
- Lemke, Thomas 2008: »Kontraindizierte Vermehrung?« Genetisches Risiko, Verantwortung und Kinderwunsch. Tagung »Da stimmt doch was nicht ...«. Logik, Praxis und Folgen vorgeburtlicher Diagnostik, Deutsches Hygiene-Museum Dresden, 1. März.

- Lemke, Thomas 2008: An Analytics of Biopolitics – Historical Dimensions and Contemporary Perspectives of a Contested Notion. University of Copenhagen, Institute of Public Health, Department of Health Services Research, 5. März.
- Lemke, Thomas 2008: The Impoverishment of State Theory: Governmentality vs. Governance. Copenhagen Business School, Department of Management, Politics and Philosophy, 26. März.
- Lemke, Thomas 2008: Genealogy and Critique: Challenges of Contemporary Critical Theory. Conference »Welfare Management. Critique and the Articulation of Alternatives«, Kopenhagen, 10. April.
- Lemke, Thomas 2008: A Genealogy of Management Consultancy. A Reply to Nick Butler. Copenhagen Business School, Department of Management, Politics and Philosophy, 23. April.
- Lemke, Thomas 2008: Die Natur der Politik bei Bruno Latour. Universität Leipzig, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, 10. Juni.
- Lemke, Thomas 2008: Mapping Biological Citizenship: Political Activism, Technosocial Alliances and Participatory Forms of Governance. Leiden University, Department of Public Administration, 13. Juni.
- Lemke, Thomas 2008: Biopolitics: Historical Dimensions and Theoretical Questions. European Summer Academy on Bioethics, Heinrich-Pesch-Haus, Ludwigshafen, 18. August.
- Lüthje, Boy 2008: Globale Produktion und soziale Transformation in China. Heinrich-Böll-Stiftung, Berlin, 14. Februar.
- Lüthje, Boy 2008: Produktion, Innovation und internationale Arbeitsteilung. Europas High-Tech Industrie vor dem Aus? Aachener Europavorlesungen 2008 – Die Zukunft der Arbeit in Europa. Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, 7. Mai.
- Lüthje, Boy 2008: Globalisierung der Produktion und gewerkschaftliche Organisation in China. Vortrag im Rahmen des Seminars »Olympialand China« der DGB-Bundesschule Hattingen, 9. bis 11. Juni.
- Neckel, Sighard 2008: Neid – eine soziale Dramaturgie. drehbuchFORUM Wien, Vortragsabend zum Thema »Neid« anlässlich des Carl-Mayer-Drehbuch-Wettbewerbes 2008, 9. September.
- Neckel, Sighard 2008: Armutsräume. Konsequenzen für die Gesellschaftsanalyse und die soziologische Forschung. Interdisziplinäre Fachtagung »›Leutenot‹ und ›Not der Leute‹. Lebensverhältnisse im ländlichen Raum Nordostdeutschlands« des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs Greifswald, 5. Juli.
- Neckel, Sighard 2008: Die Wiederkehr der Gegensätze. Dichotomien im Gesellschaftsbild der Gegenwart. Soziologie-Kolloquium an der Technischen Universität Dortmund, Fachbereich 12, Lehrgebiet für Soziologie, 23. Juni.
- Neckel, Sighard 2008: Die Kultur des emotionalen Kapitalismus. Paradoxien moderner Gefühlssteuerung. Symposium des Versicherungspsychiatrischen Kolloquiums der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (Suva). Luzern, 12. Juni.
- Neckel, Sighard 2008: Negative Klassifikationen. Zur symbolischen Ordnung sozialer Ungleichheit. Keynote Speech zur Tagung »Ethnizität – Migration – Wissen. Wissenssoziologische Perspektiven auf ethnische Differenzierung und Migration« der DGS-Sektion »Wissenssoziologie« und des Kulturwissenschaftlichen Instituts Essen, 16. Mai.
- Neckel, Sighard 2008: Soziale Ungleichheit: Grundfragen und Zeitdiagnose. Veranstaltung des Instituts für Geld- und Finanzpolitik der Wirtschaftsuniversität Wien und der Zeitschrift *Intervention*, 6. Mai.
- Neckel, Sighard 2008: Erinnerungskultur zwischen Ritualisierung und Reflexivität. Veranstaltung »Gedächtnis-Fieber. Über die Konjunktur der Erinnerungskultur« der Akademie Graz, 21. April.

- Neckel, Sighard 2008: Leistung in der Marktgesellschaft – eine Zeitdiagnose. Vortrag bei der Österreichischen Nationalbank (OeNB), Wien, 14. April.
- Neckel, Sighard 2008: Die Macht der Stigmatisierung: Status und Scham. Eröffnungsvortrag der 7. österreichischen Armutskonferenz »Schande Armut«, Salzburg, 4. März.
- Sieverding, Nora 2008: Freiheit, Gleichheit, Emanzipation. Zur politischen Dimension einer Spielart der gegenwärtigen Anerkennungstheorie. Vortrag am IfS, 27. Juni.
- Sutterlüty, Ferdinand 2008: Gewaltkarrieren von Jugendlichen. Vortrag auf dem 9. Berliner Präventionstag »Kinder- und Jugenddelinquenz«, Landeskommission Berlin gegen Gewalt bei der Senatsverwaltung für Inneres und Sport, Berlin, 14. Oktober.
- Sutterlüty, Ferdinand 2008: Warum handeln Jugendliche gewalttätig? – Jugendliche im Kreislauf von Gewalt und Missachtung. Vortrag im Rahmen des 7. Kinderschutzforums »Die Jugend(hilfe) von heute – Helfen mit Risiko«, Universität zu Köln, 18. September.
- Vormbusch, Uwe 2008: Jeder seines Glückes Schmied? Die Widersprüche der postindustriellen Gesellschaft. Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, 2. Juni.
- Vormbusch, Uwe 2007: Die Politiken und Rhetoriken der Repräsentation. Workshop »Kalkulationen«, Zeppelin University Friedrichshafen, 7. Dezember.
- Vormbusch, Uwe 2007: Kalkulation der Gesellschaft und Soziologie der Kalkulation. Forschungskolloquium des Lehrstuhls für Arbeits-, Industrie- und Wirtschaftssoziologie, Universität Jena, 20. Juni.
- Voirol, Olivier 2008: Le retrait de l'esthétique dans la Théorie critique contemporaine. Paris, Centre d'Etudes Critiques, 3. Juli.
- Voirol, Olivier 2008: Visibilité publique *versus* visibilité négative. Paris, Université Paris V- Sorbonne, Colloque »Voir et être vu«, 29. bis 31. Mai.
- Voirol, Olivier 2008: Interobjectivation et reconnaissance. Université de Strasbourg, Tagung »Anthropologie symétrique et théories de la reconnaissance«, 29. bis 31. Mai.
- Voirol, Olivier 2008: D'autres médias pour un autre espace public. Vortrag für den »140e anniversaire du Le Courrier«, Veranstaltung »Médias indépendants et transformation sociale«. Lausanne, Pôle Sud, 26. Mai.
- Voirol, Olivier 2008: Interobjectivité et réification. Tagung »Théories de la reconnaissance et philosophie française. Vers la reconstitution d'un dialogue«. Université Paris-X Nanterre, Paris, 6. bis 7. Mai.
- Voirol, Olivier 2008: Voir à travers des yeux? Pour une politique du regard. Vortrag im Rahmen des Seminars »Ästhetik und Politik«. Lausanne, Pôle Sud, 18. April.

Call for Papers

The Future(s) of Critical Theory

Erste Graduiertenkonferenz, Frankfurt am Main, 19. bis 21. März 2009

Kritische Theorie muss mit kleinem »k« geschrieben werden. Nicht nur deshalb, weil die Ansätze, die sich heute in der Tradition der sogenannten »Frankfurter Schule« sehen, so divers geworden sind, dass es fragwürdig erscheint, noch von einem einzigen einheitlichen Ansatz zu sprechen, auch aus inhaltlichen Gründen verbietet sich die Reduzierung kritischen Denkens auf ein akademisches »Lager«. Viel eher als ein einheitliches philosophisches Denkgebäude bezeichnet der Begriff »kritische Theorie« unterschiedliche Formen der radikalen Infragestellung, die bis heute in den geistes- und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen, aber auch in den Debatten um eine emanzipatorische politische Praxis höchst lebendig geblieben sind. Wie sich an der Vielzahl aktueller Publikationen zum Thema ablesen lässt, wird gegenwärtig jedoch auch eine rege Diskussion darüber geführt, was überhaupt noch ein angemessener Begriff von Kritik und kritischer Theorie sein kann. Dies mag man als Ausdruck einer Krise und Orientierungslosigkeit der kritischen Theorie sehen, vielleicht aber auch als Chance für eine erneute Lagebestimmung und als eine Aufforderung zur Reflexion.

Die Graduiertenkonferenz, die im nächsten Jahr erstmalig stattfinden wird, will dazu einen Beitrag leisten. Sie bietet Doktoranden und Doktorandinnen sowie Postdoktoranden und Postdoktorandinnen aus Geistes- und Sozialwissenschaften die Gelegenheit, eigene Forschungsprojekte zu diskutieren und sich mit den Herausforderungen der kritischen Theorie auseinanderzusetzen. Weil sich erst am Gegenstand erweisen kann, was kritische Theorie ist, sind dabei einzelwissenschaftliche Studien ebenso willkommen wie metatheoretische Überlegungen. Wir laden ausdrücklich auch ein zur Einsendung von *work-in-progress*, exposéhaften Präsentationen oder in Kooperation entstandenen Arbeiten.

Hauptredner der Konferenz sind Axel Honneth (Frankfurt am Main), Emmanuel Renault (Paris und Lyon) und N.N.

Eingereicht werden können Abstracts für Vorträge zu folgenden (oder anderen) Themen:

- Was ist Kritik? Was ist kritisch an der kritischen Theorie? Wie kritisch ist die kritische Theorie?
- K/kritische Theorie(n): 1, 2, 3, ... ganz viele Generationen; Anerkennung, Rechtfertigung und Verständigung; kritische Theorie und Poststrukturalismus; Kritik, Genealogie, Dekonstruktion; Kantianismus, Hegelianismus, Nietzscheanismus; Postcolonial Studies, Feminismus und Queer-Theorie
- Kritik mit Methode: Theorie und Empirie; Philosophie und Soziologie; Erkenntnis und Interesse; militante Untersuchung
- Kritik und das Gute Leben: Begehren, Liebe, Intimität, Affekte, »das Private« und natürlich Freundschaft
- Kritische Theorie und Kritik der Politik: Demokratie, Sozialismus, Liberalismus; Macht und/oder Herrschaft; Recht, Staat, Polizei und Souveränität
- Versöhnung mit dem Kapitalismus? (Ir)rationalität, Entfremdung und Verdinglichung; alter und neuer Geist des Kapitalismus; Umverteilung oder Enteignung; Reform oder Revolution
- Die Kultur der Kritik: Sub-, Pop- und Mainstreamkultur(industrie); Kultur- und Medientheorie; Hegemonie und Diskurs; Narratologie, Semiotik, Rhetorik

Abstracts sollten die Länge von 300 Wörtern nicht überschreiten. Deadline ist der 28. November 2008. Die Auswahl der Beiträge erfolgt bis spätestens 1. Januar 2009. Die Vorträge werden in einem *blind review* ausgewählt, allerdings wird bei der endgültigen Auswahl darauf geachtet,

dass mindestens 50 Prozent der Vorträge an Frauen vergeben werden.

Bitte die Abstracts ohne Namen oder sonstige Hinweise auf die Autorin/den Autor einreichen sowie im Anschreiben Titel des eingereichten Vorschlags nennen. Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch, Abstracts können in beiden Sprachen eingereicht werden. Die Vorträge sollen eine Länge von etwa 20 Minuten haben.

Eine Publikation ausgewählter Beiträge nach der Konferenz wird angestrebt.

Abstracts können per E-Mail eingereicht werden an

<mailto:graduateconferencefrankfurt@googlemail.com>

Nähere Information: www.graduateconferencefrankfurt.de